

-

Beitrag von „mara77“ vom 4. Oktober 2011 02:18

[Zitat von Silicium](#)

In der Mittelstufe hatten wir einen Mathelehrer, der hat immer während Übungsphasen korrigiert (oder irgendetwas geschrieben zumindest) und das anscheinend in fast allen Klassen.

Da trennt sich der Burn-outler vom Nicht-Burnoutler. Ich Unterricht kann ich nie etwas tun, was nicht mit dem Unterricht der aktuellen STunde zu tun hat. Das höchste der Gefühle ist der Eintrag ins Tagebuch. Übungsphasen nutze ich, um meine Runden zu drehen, Fragen zu beantworten und schwächeren Schülern unter die Arme zu greifen. Ich mach was falsch...

Grüße

Mara